02-1-169 ***Berliner Bezirkslexikon. Mitte*** / Kathrin Chod, Herbert Schwenk, Hainer Weißpflug. Hrsg. von Hans-Jürgen Mende ... - 1. Aufl. - Berlin : Edition Luisenstadt. - 22 cm. - ISBN 3-89542-111-1 : EUR 24.80
[6776]
Bd. 1. Von A - N. - 2001. - 444 S. : Ill., Kt.
Bd. 2. Von N - Z. - 2001. - S. 445 - 807, 12 S.

Die Publikationen des Luisenstädtischen Bildungsvereins e.V. beschäftigen sich mit Berliner Geschichte im allgemeinen und mit den sich in Straßen und Gebäuden manifestierenden Nachklängen im besonderen. Einen gewissen Abschluß dieser Publikationen bildete das auf früheren Einzelpublikationen beruhende ***Lexikon alle Berliner Straßen und Plätze***.[1] Mit dem vorliegenden ersten Band für den Bezirk Mitte des ***Berliner Bezirkslexikons*** beginnt der Verein eine neue Reihe, die nach und nach alle Bezirke auf Grund der am 01.01.2001 in Kraft getretenen neuen Bezirkseinteilung behandeln soll, bei der die Zahl der früheren 23 Verwaltungsbezirke auf 12 reduziert wurde. Anders als die nach den früheren Bezirken gegliederte Reihe ***Wegweiser zu Berlins Straßennamen*** hat die neue Reihe nicht bloß Eintragungen unter den Namen von Verkehrsflächen, sondern zusätzlich unter Personen, die im Bezirk gelebt haben (auch wenn nach ihnen keine Straße benannt ist), ferner Gebäude i.w.S., Stadtteile, Körperschaften (Institutionen, Firmen) aber auch Sachbegriffe (z.B. *Bezirksreform*). Die insgesamt kurzen Artikel kommen ohne Literaturangaben aus und sind offensichtlich aus der Sekundärliteratur kompiliert: ein als *Literaturauswahl* bezeichnetes, rein alphabetisch geordnetes Verzeichnis „erscheint auf vielfachen Wunsch unserer Leser als Beilage“ zweispaltig und in kleinerem Format. Die lange Einleitung *Zur stadtgeschichtlichen Entwicklung* (S. 17 – 74) enthält Kartenskizzen und Tabellen, der Anhang u.a. Übersichten über die Inhaber von politischen und sonstigen Ämtern, Listen von Typen von Bauwerken, eine Chronologie sowie ein Personen- und ein Objektregister (letzteres nach Großgruppen von *Akademien/Universitäten und andere* über *Brunnen, Feuerwachen, Gewässer, Kaufhäuser* u.v.a.m bis *Verlage*[2] und *Wohnhäuser/Villen*). Den Band für den Bezirk Mitte als das historische Zentrum sollte man erwerben, während man mit dem Kauf weiterer Bände in Erwartung einer möglichen Gesamtausgabe ruhig zuwarten kann, die gedruckt oder als CD-ROM erscheinen mag; letztere ist auf S. 9 angekündigt und soll „die von uns verwendete Literatur, [die] wir aus Platzgründen hier nicht auflisten“ (konnten) enthalten.

Klaus Schreiber

---

[1] ***Lexikon alle Berliner Straßen und Plätze*** : von der Gründung bis zur Gegenwart / [hrsg. von Hans-Jürgen Mende. Autoren: Christian Böttger ...]. - Berlin : Verlag Neues Leben ; Edition Luisenstadt. - 22 cm. - ISBN 3-355-01491-5 : DM 298.00 [5493]. - Bd. 1. A - Fre. - 1998. - 591 S. **-** Bd. 2. Fri - Len. - 1998. - 607 S. - Bd. 3. Leo - Schö. - 1998. - 591 S. - Bd. 4. Schö - Z, Ergänzungen. - 1998. - 559 S. – Rez.: ***IFB* 00-1/4-404**. – Die Rezension benennt auch die Publikationen, auf der dieses zusammenfassende Verzeichnis aufbaut.

[2] Die Geschichte des *Akademie-Verlags* (S. 82) endet mit dem Umzug an einen neuen Sitz im Jahr 1999, berücksichtigt aber nicht den bereits in den 90er Jahren erfolgten Verkauf von VCH an den Oldenbourg-Verlag.